

**„Die Farbe meiner Haut. Die Anti-Rassismus-
Trainerin erzählt.“**

Lesung von und mit ManuEla Ritz

Wie ist es, als Schwarze Deutsche in Mügeln (Sachsen) aufzuwachsen? Und wie ist es heute, im vereinigten Deutschland, als Anti-Rassismus-Trainerin zu arbeiten?

ManuEla Ritz liest aus ihrer Biographie, in der sie beschreibt, wie die Reaktionen ihrer Umwelt auf die Farbe ihrer Haut ihre Lebensrealität und ihren Berufsweg geprägt haben. Frau Ritz schildert Ausschnitte ihres Lebens als Schwarzes Mädchen, Schwarze Jugendliche und Frau in einer mehrheitsweißen Gesellschaft und spiegelt durch ihre Erfahrungen bundesdeutschen Alltagsrassismus wider. Im anschließenden Gespräch bietet sich die Gelegenheit, mehr über ihre Arbeit als Anti-Rassismustrainerin zu erfahren und das Konzept ihres Empowerment Ansatzes kennen zu lernen.

Sehr herzlich möchten wir Sie zur Lesung von Frau Ritz ins Diakonische Werk Hamburg einladen. Es erwartet Sie ein anregender Abend mit neuen Impulsen für die weitere Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus und Antirassismus. Fragen an die Autorin und eine anschließende Diskussionsrunde sollen einen Austausch von Standpunkten, Meinungen und Zukunftsvisionen ermöglichen.

**am 28.10.2009
von 18:30-21:00 Uhr
Dorothee-Sölle-Haus
Diakonisches Werk Hamburg,
Königstraße 54, 22767 Hamburg
Raum 9**

